

## GEMEINDE GAIS



02.09.2024

### Zusammenfassung Strategie Schule 2040

Verabschiedet vom Gemeinderat am 29.08.2024

## Zusammenfassung

### Ausgangslage

Die Gemeinde Gais erarbeitete zusammen mit der Firma ERR Raumplaner AG eine Schulraumplanung im Jahr 2022. Aus dieser wurde ersichtlich, dass der vorhandene Schulraum langfristig nicht ausreicht, um das erwartete Wachstum aufnehmen zu können.

Neben dem durch das Wachstum erwartete Raumdefizit, ist die Schulinfrastruktur von Gais aktuell breit über die Gemeinde verstreut. Diese «Streustruktur» begründet sich in dem gewachsenen Schulraumangebot, welches aufgrund des gestiegenen Bedarfs ergänzt wurde.

Zudem führen die beiden Gemeinden Gais und Bühler ein Kooperationsmodell für die Oberstufe. Dieses soll langfristig beibehalten werden. Jedoch soll die Infrastruktur aus betrieblichen Gründen gebündelt werden.

Um die Entwicklung der Schulinfrastruktur nachhaltig zu planen, ist es wesentlich, eine gesamthafte Entwicklungsstrategie auszuarbeiten.

Aufgrund der aufgezeigten Varianten und dem Vergleich zwischen Provisorium und langfristiger Lösung (siehe Kapitel 9.3) wurde ersichtlich, dass ein Provisorium nicht zielführend sein kann. Gerade da kurzfristige mehr Schulraum benötigt wird, musste eine Lösung angestrebt werden, welche zeitnah mehr Schulraum schafft, und eine langfristige Aufwertung und Erweiterung des Schulraumes erlaubt.

### Klassenprognose

Der Analyse der Schule 2040 liegt die Prognose der Firma ERR Raumplaner AG vom 20.12.2022 zugrunde. Im Rahmen der Sitzung 25.01.2024 des Begleitgremiums wurde das Szenario A, anstelle des Basisszenario als massgebend für die Strategie 2040 definiert.

Jahr 2040	Anzahl Klassen KG Gais	Anzahl Klassen PS Gais	Anzahl Klassen OS Gais / Bühler	Anzahl Klassen total
<b>Basisszenario</b>	4 (4 - 5)	11 (10 - 14)	10 (8 - 12)	<b>25</b> (22 - 31)
<b>Szenario A</b>	4 (4 - 5)	12 (10 - 14)	10 (8 - 12)	<b>26</b> (22 - 31)
<b>Szenario B</b>	4 (4 - 5)	12 (10 - 15)	10 (9 - 13)	<b>26</b> (23 - 33)
<b>Szenario C</b>	5 (4 - 6)	13 (11 - 16)	11 (9 - 13)	<b>29</b> (24 - 35)

Tabelle 1:  
Anzahl Klassen  
2040 pro nach  
Szenarien  
(KG/PS Gais, OS  
Gais/Bühler)

ERR Raumplaner  
AG (07/2022)

Auszug aus der Schulraumstrategie 2040 der ERR Raumplaner AG

Bei der Oberstufe gilt es zu berücksichtigen, dass sie an zwei Standorten geführt wird. Dies führt dazu, dass bei einer gesamthafte Betrachtung weite Wege zwischen den Unterrichtsblöcken in Kauf genommen werden muss.

### **Zukünftiges Raumprogramm**

Im Rahmen der Erarbeitung der Strategie 2040 wurde der langfristig benötigte Schulraum besprochen. Als Basis wurden hierfür die Empfehlungen für die Schulbauten verschiedener Kanton beigezogen. Das Begleitgremium entschied, dass auf den Raumflächen-Empfehlungen des Kanton St.Gallen aufgebaut werden soll. Der Raumbedarf wurde hinsichtlich therapeutischer Nutzungen ergänzt, um den bestehenden Bedarf auch künftig decken zu können.

### **Räumliche Analyse**

Aufgrund der Gegenüberstellung des Bestandes und des künftigen Raumbedarfes wurde ersichtlich, dass zahlreiche Mängel bestehen. Es besteht ein wesentlicher Mangel an Gruppenräumen, an Flächen für Lehrpersonen, an Werkräumen und an einem Singsaal. Diese Defizite können nicht im Bestand behoben werden, insbesondere da diese Defizite auf eine spezifische Lage, Gruppenräume neben Klassenzimmer, angewiesen sind. Neben den klaren räumlichen Defiziten muss festgehalten werden, dass die heutige Streuung der Nutzungen kontraproduktiv ist und viele Leerzeiten erzeugt.

### **Substanzielle Analyse**

Die bestehenden Schulgebäude weisen wesentliche substanzielle Mängel auf, welche während dem Schulbetrieb nicht behoben werden können. So weisen sämtliche Anlagen in Gais einen Sanierungsbedarf auf. Einzig das OSZ ist behindertengerecht gebaut. Es wurde bisher keine Erdbebenertüchtigung durchgeführt. Zudem mussten Massnahmen zur Verbesserung der Brandschutzsituation in dem Kindergarten Gaiserau umgesetzt werden.

### **Entwicklungsvarianten**

Das Begleitgremium prüfte diverse Entwicklungsmöglichkeiten, mit dem Zielbild 2040 Raum für 4 Kiga-Klassen, 12 PS-Klassen sowie 10 Obststufenklassen führen zu können. Um zu diesem Zielbild zu kommen, ist eine Erweiterung des Flächenangebotes unerlässlich. So wurde neben einem Neubau für 12 Klassen, die schrittweise Erweiterung der Schulinfrastruktur geprüft. Es zeigte sich, dass durch das nachfolgend erläuterte Vorgehen Leerflächen weitgehend vermieden und eine Erneuerung der bestehenden Infrastruktur, ohne den Schulbetrieb einzuschränken, werden kann.

### **Zielbild**

Nachfolgend sind die Entwicklung und der Weg zum Zielbild der Schule aufgeführt. Das Zielbild setzt den Bau des Atzgras Nord sowie ein Neubau für 8 PS-Klassen inkl. notwendiger Infrastruktur voraus. Das Atzgras Nord soll in einem ersten Schritt die Gesamtsituation verbessern, indem der Kindergarten und eine PS-Klasse aus dem Mehrzweckgebäude, sowie dem Atzgras entnommen werden. So wird die Situation im Atzgras und dem Mehrzweckgebäude entschärft. Nach Fertigstellung des Neubaus erfolgt die nächste Entlastung der Schule durch eine Überführung der Klassen aus dem Schulhaus Dorf und dem MZG. Diese beiden Anlagen können anschliessend saniert werden. Im MZG wird zudem die TH wiederhergestellt. Anschliessend kann das Schulhaus Dorf die erste und zweite Klasse aufnehmen, das Atzgras Nord zwei Kiga (Gaiserau) und im Neubau ist der zweite Zyklus untergebracht. Nun kann, durch eine Zwischennutzung des Atzgras für den Kindergarten, das Schulhaus Friedberg saniert werden. Anschliessend wird das Atzgras die Betreuungsinfrastruktur aufnehmen.

	OS Hermoos	Schulhaus Dorf	Pavillon	Kindergarten Gaiserau	OSZ Gaiserau
<b>Bestand</b>	4  1  1  1  3	6  1	2	1  1  Therapieräume	8  1  3
<b>1. Phase</b>	4  1  1  1  3	6  1	2	1  1  Therapieräume	8  1  3
<b>2. Phase</b>	4  1  1  1  3	Sanierung	1	1  1  Therapieräume	8  1  3
<b>3. Phase</b>	4  1  1  1  3	4  1	Rückbau	1  Sanierung	8  1  3
<b>4. Phase</b>	4  1  1  1  3	4  1		1  z.B. Jugendraum oder Musikschule	8  1  3

- PS
- Werkstatt Metall
- Textiles Werken
- OS
- Werkstatt Holz
- Schulküche
- Kiga
- Werken
- Natur und Technik

Mehrzweckgebäude	Schulhaus Atzgras	Kindergarten Friedberg	Atzgras Nord	Neubau	Ablauf
	2 1	2 Therapieräume			
	2	2 Therapieräume	2 1 Therapieräume		
Sanierung  TH einbauen	2	2 Therapieräume	2 1	8 2 2 1	
	2	Sanierung	2 Therapieräume	8 2 2 1	
	Sanierung dann Tagesstruktur	2 Therapieräume	2 Therapieräume	8 2 2 1	

- Mehrzweckraum/ Singsaal
- Noch nicht / nicht mehr vorhanden
- Bibliothek
- Veränderung, die in dieser Phase stattfindet
- Turnhalle